



BUNDESMINISTERIUM  
FÜR FINANZEN

Betrifft <b>GESETZENTWURF</b>
Zi. .... <i>123.-GE / 19 98.</i>
Datum: <b>27. Jan. 1999</b>
Verteilt <i>28.1.99 II</i>

10/SN-328/ME

Abteilung II/8

*Dr. Klausgraber*

GZ. 41 1031/2-II/8/98

Himmelfortgasse 4-8  
Postfach 2  
A-1015 Wien  
Telefax: 513 99 93

Sachbearbeiter:  
MR Dr. Luksch  
Telefon:  
514 33/1832  
DVR: 0000078

An das  
Präsidium des Nationalrates

Dr. Karl Renner-Ring 3  
1010 Wien

Betr.: Novelle zum Gelegenheitsverkehrs-Gesetz 1996

In der Beilage übermittelt das Bundesministerium für Finanzen 25 Ausfertigungen der ho. Stellungnahme zum Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Gelegenheitsverkehrs-Gesetz 1996 und das ASOR-Durchführungsgesetz geändert werden sollen, zur do. Kenntnisnahme.

19. Jänner 1999

Für den Bundesminister:

Mag. Trattner

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung:

*Jac*



BUNDESMINISTERIUM  
FÜR FINANZEN

Abteilung II/8

An das  
Bundesministerium für  
Wissenschaft und Verkehr

Radetzkystraße 2  
1031 Wien

GZ. 41 1031/2-II/8/98

Himmelpfortgasse 4-8  
Postfach 2  
A-1015 Wien  
Telefax: 513 99 93

Sachbearbeiter:  
MR Dr. Luksch  
Telefon:  
514 33/1832  
DVR: 0000078

Betr.: Novelle zum Gelegenheitsverkehrs-Gesetz 1996

Das Bundesministerium für Finanzen beehrt sich, beziehend auf den mit do. Schreiben vom 2.12.1998, GZ 167.540/5-II/B/6/98, übermittelten Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Gelegenheitsverkehrs-Gesetz 1996 und das ASOR-Durchführungsgesetz geändert werden sollen, folgende Stellungnahme abzugeben:

Die Darstellung der finanziellen Auswirkungen entspricht nicht den Bestimmungen des § 14 (5) Bundeshaushaltsgesetz sowie den diesbezüglichen Richtlinien.

25 Ausfertigungen der ho. Stellungnahme wurden dem Präsidium des Nationalrates übermittlelt.

19. Jänner 1999

Für den Bundesminister:

Mag. Trattner

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung: